

Systembeschreibung (LVP)
für das Duale System im Gebiet der Stadt Braunschweig (NS046) ab dem 01.01.2014

Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen

(bestehend aus Metallen, Kunststoffen und Verbunden)

Das Erfassungssystem in der Stadt Braunschweig wird zum 01.01.2014 von Depotcontainersystem zur haushaltsnahen Behältererfassung umgestellt.

Erfassungssystem: Gelbe Wertstofftonne (grauer Korpus/gelber Deckel), 240 l und 1.100 l Behälter mit Runddeckel und Kindersicherung. 120 l optional (Anspruch orientiert an Haushalten mit max. 40 l Restmüllvolumen – maximal 4.500 Behälter – die notwendigen Daten stellt der ÖRE)

Witterungsbedingte Sammelausfälle müssen kurzfristig nachgeholt werden. Der Auftragnehmer ist zur Durchführung einer zeitnahen Sonderentleerung außerhalb der Regelabfuhr verpflichtet, wenn aufgrund einer Leistungsstörung gleich aus welchem Grund der Auftragnehmer die Regelabfuhr nicht durchgeführt hat.

120 l und 240 l - Behälter sind am Rand öffentlicher Straßen und Wege abzuholen bzw. zu leeren. 1.100 l – Behälter sind demgegenüber – sofern sie frei zugänglich sind – unabhängig von der Entfernung vom Entsorger am Standort abzuholen, zu entleeren und zum Standort zurückzubringen.

Die Abfuhrtermine sind mit dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger rechtzeitig vor Leistungsbeginn abzustimmen.

Anz. der Behälter ca. (Angaben sind Schätzungen des ÖRE):

NS-046	Anzahl Behälter		
	MGB 120 l	MGB 240 l	MGB 1.100 l
Abfuhrhythmus			
4- wöchentlich	max. 4.500	ca. 37.300	
2-wöchentlich			ca. 6.000
	max. 4.500	ca. 37.300	ca. 6.000

Ein Anteil von ca. 20 % der Gefäßanzahl entfällt auf die unten genannten Entsorgungsgebiete, die in Regie der Stadt Braunschweig entsorgt werden.

Die Anfallstellen gemäß § 3 Abs. 11 VerpackV und Anfallstellen des Freizeitbereiches für die Stadt Braunschweig sind in der obigen Tabelle enthalten. Diese Anfallstellen sind dem Bedarf der Anfallstellen entsprechend und für dieses kostenfrei im Holsystem zu entsorgen.

Abholrhythmus (Vertragsgrundlage):

120 l und 240 l Behälter 4-wöchentlich,
bei 1.100 l Behältern 2-wöchentlich.
In der Fußgängerzone muss die Abfuhr täglich um 8.30 Uhr abgeschlossen sein.

Abholrhythmus (Mehraufwand optional durch ÖRE zu beauftragen):

120 l Behälter 14-tägig (Antrag Bürger wg. Platzmangel unabhängig von dem Restmüllvolumen)
240 l Behälter 14-tägig,
bei 1.100 l Behältern wöchentlich.
In der Fußgängerzone muss die Abfuhr täglich um 8.30 Uhr abgeschlossen sein.

(Im Bieterverfahren sind Besonderheiten zu beachten (siehe Anlage B1 Informationen zum Vertragsgebiet))

Bezugsmenge:

LVP (2012): 4.808 t/a (19,3 kg/EW*a)
Die Einführung der Behältersammlung wird voraussichtlich zu einer Mengensteigerung führen. Erfassungsmengen in vergleichbaren Gebieten liegen zwischen ca. 20-30 kg/EW*a
Die Miterfassung der stoffgleichen Nichtverpackungen wird ebenfalls zu einer Mengensteigerung um voraussichtlich ca. 3-5 kg/EW*a führen.

Sammelfraktion:

Leichtverpackungen, bestehend aus Metallen, Kunststoffen sowie Verbunden und stoffgleichen Nichtverpackungen.
Stoffgleiche Nichtverpackungen sind mülltonnengängige nicht verunreinigte Gegenstände, die in der Regel überwiegend (>50 Masseprozent) aus Kunststoff und/oder Metall bestehen, üblicherweise in privaten Haushaltungen anfallen und über dieselben Sortier- und Verwertungswege wie Verkaufsverpackungen geführt werden können. Nicht erfasst werden Holz, Textilien/Schuhe, Batterien, Leuchtmittel, Elektrokleingeräte sowie KFZ-Bauteile und CDs.

Die Wertstoffbehälter in einer Größe von 1.100 l sind nach Vereinbarung bei Mehrfamilienhäusern mit mehr als ca. 20 Personen bereitzustellen.

Der Auftragnehmer hat den Austausch bzw. die Neuaufstellung von Gelben Wertstofftonnen innerhalb von 14 Tagen vorzunehmen.

Für die Abfuhr der Sammelbehälter sind geeignete Sammelfahrzeuge einzusetzen. Einige Straßen können aufgrund geringer Durchfahrthöhen, enger Straßenverhältnisse oder vorhandener Gewichtsbeschränkungen nur mit einem 2-achsigen Müllsammelfahrzeug befahren werden. Dies betrifft u. a. folgende Straßen:

- Kennelweg
- Karl-Hintze-Weg
- Fischerweg

- Gänsekamp
- Keplerstraße
- Ottenroder Str.
- Im Holzmoor
- Hondelager Weg
- Dibbesdorfer Str.
- Klostergang
- Zum Ölper See
- Blockenbinnenhöfe

Sammelgemische, die neben Verpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen Restabfälle enthalten sind als überlassungspflichtige Abfälle zur Beseitigung zu qualifizieren. Der Auftragnehmer ist verpflichtet derart fehlbefüllte Sammelbehältnisse mit einem Hinweis zu versehen, der den Abfallerzeuger/-Besitzer zur Nachsortierung auffordert. Wird dieser Aufforderung nicht nachgekommen, ist das Sammelgemisch gegen eine entsprechende, in der Abfallentsorgungsgebührensatzung der Stadt Braunschweig festgelegte, Gebühr durch den von der Stadt Braunschweig beauftragten Entsorger zu beseitigen. Der Auftragnehmer informiert den beauftragten Entsorger zeitnah.

Im Rahmen der gemeinsamen Erfassung von stoffgleichen Nichtverpackungen mit gebrauchten, restentleerten Verpackungsabfällen werden den privaten Haushalten einheitlich gekennzeichnete Behälter zur Verfügung gestellt.

Sammelgebiete für die Laufzeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2016:

Stadtbezirke, die in Regie der Stadt Braunschweig entsorgt werden:

131	Innenstadt (13.852 EW)
132	Viewegs-Garten-Bebelhof (13.017 EW)
211	Stöckheim-Leiferde (8.600 EW)
213	Südstadt-Rautheim-Mascherode (12.713 EW)
	Wertstoffhof Frankfurter Strasse 251

Einwohner Gesamt: 48.182 EW (19,2 %)

Die derzeitigen Öffnungs- und Leerungszeiten des Wertstoffhofs sind wie folgt festgelegt:

Betriebsgelände Frankfurter Str. 251

Montag:	von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Dienstag-Freitag:	von 9.00 Uhr bis 16.45 Uhr

Stadtbezirke, die in Regie der Dualen Systeme entsorgt werden:

112	Wabe-Schunter-Beberbach (20.042 EW)
113	Hondelage (3.822 EW)
114	Volkmarode (7.160 EW)
120	Östliches Ringgebiet (26.534 EW)
212	Heidberg-Melverode (11.644 EW)
221	Weststadt (23.815 EW)
222	Timmerlah-Geitelde-Stiddien (3.795 EW)
223	Broitzem (6.175 EW)
224	Rüningen (2.984 EW)

310	Westliches Ringgebiet (34.416 EW)
321	Lehndorf-Watenbüttel (21.292 EW)
322	Veltenhof-Rühme (5.989 EW)
323	Wenden-Thune-Harxbüttel (6.579 EW)
331	Nordstadt (22.544 EW)
332	Schunteraue (5.583 EW)
	Wertstoffhof Watenbüttel (AEZ)

Einwohner gesamt: 202.374 EW (80,8 %)

Die derzeitigen Öffnungs- und Leerungszeiten des Wertstoffhofs sind wie folgt festgelegt:

Abfallentsorgungszentrum Watenbüttel (AEZ)

Betriebsgelände Celler Heerstr. 335 (an der Bundesstr. 214)

Montag: von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

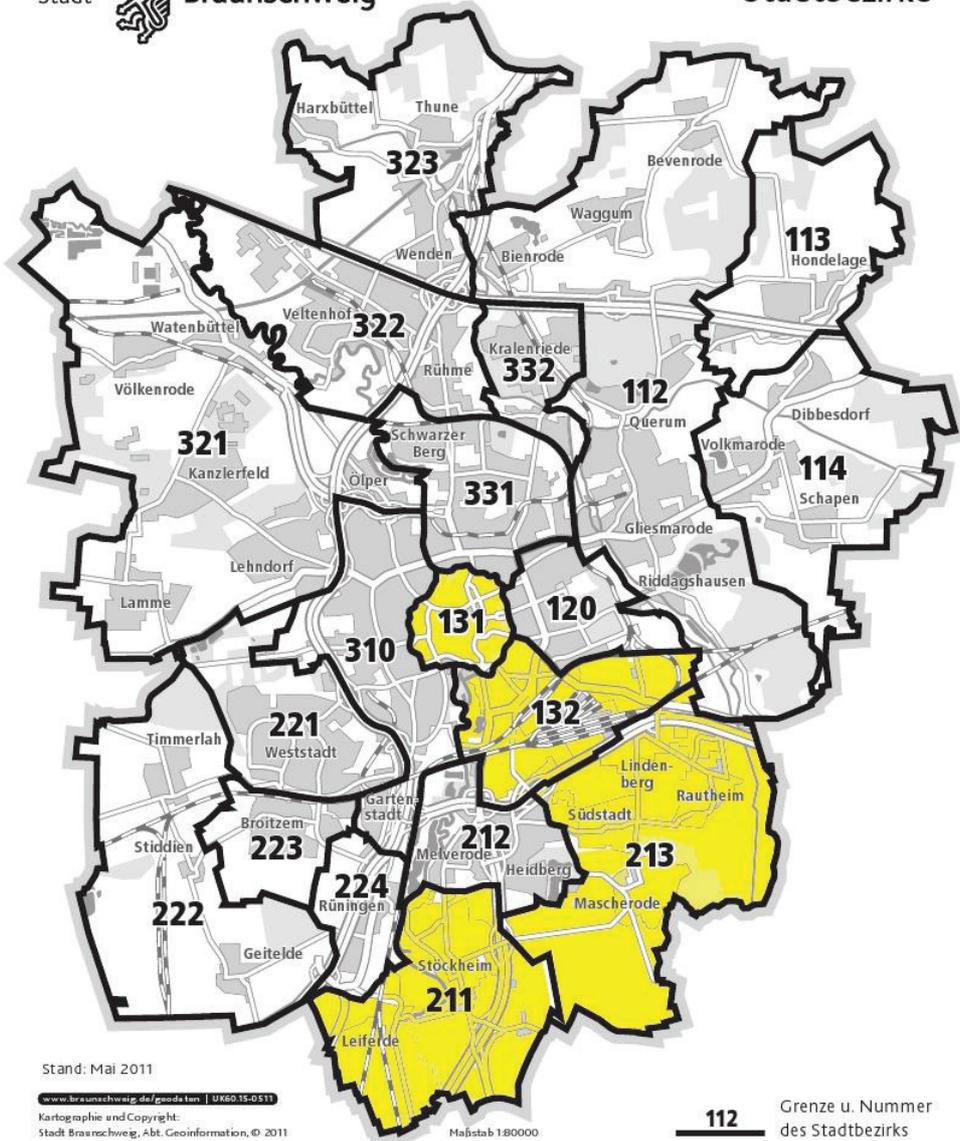
Dienstag-Donnerstag: von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitags: von 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Samstags: von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr

In der anliegenden Karte von Braunschweig sind die jeweiligen Stadtbezirke jeweils farbig gekennzeichnet.

Auf die Verpflichtung, sich insbesondere zu Kalkulationszwecken und zur Leistungserbringung vor Ort mit den aktuellen Gegebenheiten des Vertragsgebietes und (technischen) Einzelheiten des bestehenden Systems vertraut zu machen, wird hingewiesen.



Stand: Mai 2011

www.braunschweig.de/geodaten | UTM 18-0511
 Kartographie and Copyright:
 Stadt Braunschweig, Abt. Geoinformation, © 2011

Maßstab 1:80000

112 Grenze u. Nummer
des Stadtbezirks

Stadtbezirke

- | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|-----------------------------|
| 112 Wabe-Schunter-Beberbach | 211 Stöckheim-Leiferde | 310 Westliches Ringgebiet |
| 113 Hondelage | 212 Heidberg-Melverode | 321 Lehdorf-Watenbüttel |
| 114 Volkmarode | 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode | 322 Veltenhof-Rühme |
| 120 Östliches Ringgebiet | 221 Weststadt | 323 Wenden-Thune-Harxbüttel |
| 131 Innenstadt | 222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien | 331 Nordstadt |
| 132 Viewegsgarten-Bebelhof | 223 Broitzem | 332 Schunteraue |
| | 224 Rünigen | |

	Anteil Stadt
Summe Einwohner	48.182 EW
in%	19,2%
Stöckheim-Leiferde	8.600 EW
Innenstadt	13.852 EW
Viewegs-Garten-Bebelhof	13.017 EW
Südstadt-Rautheim-Mascherode	12.713 EW